



Mehr Mobilität für Hamburg & Mitte

Die Mobilität der Zukunft ist bequem, schnell und überall verfügbar: Zum Fahrplanwechsel am 15.12.2019 starten in ganz Hamburg viele neue Angebote im HVV. Die bereits im vergangenen Jahr begonnene Angebotsoffensive wird damit fortgesetzt.

Der Hamburg-Takt

Unser Ziel ist, dass man an jedem Ort in Hamburg innerhalb von fünf Minuten ein Angebot des ÖPNV bekommt. Deshalb sorgen wir Schritt für Schritt für den umfangreichsten Angebotsausbau seit Bestehen des HVV. Mit Taktverdichtungen bei U- und S-Bahnen sowie Bussen, neuen Buslinien, neuen Haltestellen und längeren Zügen wollen wir erreichen, dass der ÖPNV die bessere und komfortablere Alternative zum eigenen Auto darstellt. Das ist unser Beitrag zum Klimaschutz und zur Mobilitätswende. Zum Fahrplanwechsel im Dezember werden die Angebote des HVV einmal mehr deutlich erweitert.

Preisbremse beim HVV

Auch preislich machen wir den HVV attraktiver. Ab dem 15.12. gilt das Seniorenticket rund um die Uhr. Die generelle Preisanpassung beim HVV, erforderlich durch höhere Personal- und Energiekosten, haben wir auf die Inflationsrate begrenzt. Die Fahrkartenpreise für Seniorinnen und Senioren, Schülerinnen und Schüler, Studierende sowie für Auszubildende werden nicht angehoben. Zum Beginn des Ausbildungsjahres 2020 wollen wir ein vergünstigtes Azubi-Ticket einführen, das sich am Preis des Semestertickets für Studierende orientiert. In der nächsten Wahlperiode werden wir schrittweise dafür sorgen, dass Schülerinnen und Schüler kostenfrei fahren.



Neue U- und S-Bahn-Linie

Wir bauen das U- und S-Bahn-Netz deutlich aus. Die neue U5 wird von Bramfeld quer durch die Stadt bis zu den Arenen im Westen fahren. Die neue S4 fährt von Altona bis Bad Oldesloe, die S32 von Harburg nach Osdorfer Born, die S21 wird bis nach Kaltenkirchen und die U4 auf die Horner Geest verlängert. Die neuen U-Bahn-Haltestellen Oldenfelde und Elbbrücken haben den Betrieb aufgenommen, es folgen die S-Bahn-Haltestellen Elbbrücken, Ottensen und die U-Bahn Fuhlsbüttler Straße.

Fahrplanwechsel beim HVV: Die größten Neuerungen im Bezirk Mitte

U-BAHN-LINIE U2: Auf der U2 zwischen Niendorf Nord und Mümmelmannsberg wird der 10-Minuten-Takt in den Randzeiten auf täglich 5 bis 24 Uhr ausgeweitet.

METROBUS PLUS: Auf der Linie 12 zwischen U Billstedt und Bf. Bergedorf und der Linie 25 wird der MetroBus PLUS-Standard eingeführt und damit das Angebot verbessert: Der 10-Minuten-Takt gilt montags bis freitags von 5 bis 23 Uhr, sonnabends von 8 bis 23 Uhr und sonntags von 10 bis 23 Uhr. Während der übrigen Betriebszeiten sowie im Wochenendnachtverkehr ist mindestens ein 20-Minuten-Takt gewährleistet.

XPRESSBUS-LINIE X35: Die neue Linie fährt von Rahlstedt-Ost über Sievekingsallee, Sievekingdamm und US Berliner Tor bis zur Innenstadt.

STADTBUS-LINIE 530: Die neue Linie 530 verkehrt stündlich mit kleinen Quartiersbussen zwischen U Hammer Kirche, S Rothenburgsort und S Mittlerer Landweg – neue Haltestellen werden erstmals auch an der Wasserkunst Kaltehofe eingerichtet.

NACHTBUS-LINIEN 609 UND 610: Die bisher von zwei zeitgleichen Gelenkbussen bediente Linie 609 wird zur noch besseren ÖPNV-Anbindung der Stadtteile Hamm, Horn und Billstedt zukünftig in die zwei Linien 609 und 610 aufgeteilt.